

B. Auf den Hüttenwerken.

Benennung der Werke. Arbeiterzahl.

1) Anstalten der Generalschmelzadministration 803

- a) Muldner Hütte . . . 365 Mann,
- b) Halsbrückner Hütte . . . 226 "
- c) Antonshütte nebst Amalgamirwerk . . . 27 "
- d) Halsbrückner Amalgamirwerk . . . 165 "
- e) Schrotgießerei, Siedewerk und Ziegelhütte . . . 20 "

w. w.

2) Arsenik-, Schwefel- und Vitriol-Werke, auch Zinnhütten . . . 37

- a) Zinnhütte zu Altenberg . . . 5 Mann,
- b) Arsenikwerk und Zinnhütte zu Annaberg . . . 12 "
- c) Arsenikwerk zu Freiberg . . . 10 "
- d) Arsenik-, Schwefel- und Vitriol-Werke zu Schwarzenberg . . . 10 "

w. o.

3) Kupferhammer Grünthal . . . 42

4) Blaufarbenwerke . . . 131

- a) Oberschlemaer, Königl. Werk . . . 60 Mann,
- b) Privatwerke . . . 71 "

w. o.

Summe 1013.

C. Auf den Eisenhüttenwerken, welche mit Hohofenbetrieb concessionirt sind.

Beschäftigungsweise.	Mit	Dhne	Nur auf Steinkohlen- oder Kohlen-Anwendung ohne Holz.
	Kohlholz-Abgabe aus Staatsforsten.		
Holzhaue und Stockroder . . . . .	331	8	—
Bei der Köhlerei . . . . .	168	25	—
Bei der Kohlbereitung . . . . .	—	4	48
Bei der Turfgewinnung . . . . .	63	—	—
Kohlenmesser und Einschläger . . . . .	29	5	—
Beim Betriebe sämtlicher 14 Hohöfen	95	17	20
In den Modell- und Maschinen-Werkstätten und bei den Gießereianstalten	341	182	228
Bei der Erzeugung groben Stab- und Walz-Eisens . . . . .	160	9	252
Bei der Anfertigung von diversen Fein- und Zeug-Eisen . . . . .	49	3	96
Bei der Schwarz- und Weißblech-Fabrikation . . . . .	50	—	—
Bei dem Drahtwerke . . . . .	8	—	—
Bei der Unterhaltung des gangbaren Zuges . . . . .	55	4	10
Bei der Eisenstein-, Kohlen- und übrigen Materialien-Anfuhr . . . . .	473	65	12
Einzelne Schichtlöhner auf den Hüttenplätzen . . . . .	114	14	13
Zimmerleute, Maurer ic. bei Neubauten und Hauptreparaturen . . . . .	270	9	36
Invalide Arbeiter, die von den Eisenhüttenwerksbesitzern unterstützt werden . . . . .	31	7	—
Summa	2237	352	715
Hierüber:			
Bergleute, welche auf Eisenstein- und Flöz-Gruben anfahren und daher unter den Grubenarbeitern der verschiedenen Bergamtsreviere schon mit aufgeführt sind	793	59	48
Werks-Beamte und Offizianten . . . . .	45	12	24

